

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Ortsteilvertretung Innenstadt

02.09.2015

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen Sitzung der Ortsteilvertretung Innenstadt  
am Mittwoch, 2. September 2015,  
Senatssaal, Rathaus**

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ende: 18:53 Uhr**

### **Anwesenheit**

Frau Yvonne Görs  
Herr Bernd Biedermann  
Herr Erich Cymek  
Herr Christian Weller  
Herr Michael Hosang  
Herr Gamal Khalil  
Herr Nikolaus Kramer  
Herr Seifert

### **Nicht Anwesenheit**

Herr Frank Embach

### **Verwaltung**

Frau Sandra Schlegel  
Frau Lela Scheer  
Frau Hauswald  
Herr Dr. Böttcher

## Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 17.06.2015
4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung
6. Beratung der Beschlussvorlagen  
Straßenumbenennung des Gebäudekomplexes Friedrich-Loeffler-Straße 23  
(ehemals altes Klinikum, nun neuer Campus) in Ernst-Lohmeyer-Platz  
**Dez. I, Amt 41**
- 6.1. Überarbeitung Kriterienkatalog für den Verkauf städtischer Grundstücke im Sanierungsgebiet (2. Durchgang)  
**Dez. II, Amt 23**
- 6.2. Familienfreundlichkeitsprüfungen  
**Bündnis 90/ Die Grünen, SPD interfraktionell angestrebt**
- 6.3. Informationen der Verwaltung
7. Der Kommunale Ordnungsdienst in der Innenstadt
- 7.1. Informationen des Vorsitzenden
8. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
9. Schluss der Sitzung

### TOP 1. Eröffnung der Sitzung

---

### TOP 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

*Top 8.1 auf 7.1*

**Zustimmung 8 / keine Zustimmung 0 / Enthaltungen 0**

---

### TOP 3. Bestätigung der Niederschrift vom 17.06.2015

**Zustimmung 6 / keine Zustimmung 0 / Enthaltungen 2**

---

### TOP 4. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

Ein Bürger fragte bei der AfD nach und Herr Kramer für diesen vor;  
sind Patenschaften für Grünflächen möglich sind.

Frau Hauswald => Die Möglichkeit besteht schon und diese verweist darauf weitere Auskünfte erteilt Herrn Wixforth

---

Ein Bürger fragte bei der AfD nach und Herr Kramer für diesen vor;

die Parksituation in der Herderstraße sei unerträglich, da Mitglieder der Gartensparte die Parkflächen in Beschlag nehmen und es zu Behinderungen u.a. kommt.

Vorschläge an die Verwaltung

- a. Parkverbote oder
- b. Eine andere Beschilderung die der Situation gerecht wird.

---

**TOP 5. Kontrolle der Beschlüsse, Anregungen und Empfehlungen der Ortsteilvertretung**

Herr Cymek teilt mit, dass es Anfragen zum Anbau eines Spiegels im Bereich Verl. Scharnhorststraße/Loitzer Straße gab. Die Verwaltung realisiert den Anbau.

Die Vorschläge nach der Innenstadtbegehung durch die OTV wurden von der Verwaltung aufgegriffen. Der Straßenbelag Kreuzung Baderstraße/Domstraße wurde mit richtungweisenden Pfeilen versehen. Somit wird die einseitige Sperrung der Domstraße deutlicher. Der Innenstadtrahmenplan sieht eine Sperrung des letzten Teiles der Rakower Str. vor dem Markt vor. Es sollen nur Ausnahmen zugelassen und der Verkehr in die Domstraße umgeleitet werden.

---

**TOP 6. Beratung der Beschlussvorlagen**

**TOP 6.1. Straßenumbenennung des Gebäudekomplexes Friedrich-Loeffler-Straße 23 (ehemals altes Klinikum, nun neuer Campus) in Ernst-Lohmeyer-Platz**

Frau Hauswald bringt die Sache für die Verwaltung ein.

*Zustimmung 8 / keine Zustimmung 0 / Enthaltungen 0*

---

**TOP 6.2. Überarbeitung Kriterienkatalog für den Verkauf städtischer Grundstücke im Sanierungsgebiet (2. Durchgang)**

Herr Dr. Böttcher bring die Sache für die Verwaltung ein,

Einigkeit besteht darüber, dass die von der OTV Innenstadt angemahnten Änderungen durch die Verwaltung eingearbeitet worden sind.

*Zustimmung 8 / keine Zustimmung 0 / Enthaltungen 0*

---

**TOP 6.3. Familienfreundlichkeitsprüfungen**

Frau Görs gibt den Einbringern die Anregung ggfs. die Beschlussvorlage zurück

---

zunehmen bis die Verwaltung einen Entwurf hierzu vorlegt und verweist hierbei auf Vorarbeiten von Frau Gömer.

Herr Biedermann => seit 2008 besteht die AG und wir wollen jetzt die Diskussion im politischen Raum

Herr Weller => eigentlich ist nur Pkt. 2 im Streit ; dies wird diskutiert

Verwaltung Frau Schlegel => die Regelung ist nicht praktikabel und nur Beschäftigungstherapie für die Verwaltung

Frau Görs => Ich hätte gerne Frau Gömer dazu in der OTV gehört

Nach weiteren Diskussionen wird vorgeschlagen, dass man die Pkt. 1 bis 3 einzeln abstimmen möge und so geschieht es auch.

***Pkt. 1 Zustimmung 5 / keine Zustimmung 0 / Enthaltungen 3***

***Pkt. 2 Zustimmung 2 / keine Zustimmung 2 / Enthaltungen 4***

***Pkt. 3 Zustimmung 3 / keine Zustimmung 0 / Enthaltungen 5***

---

**TOP 7. Informationen der Verwaltung**

---

**TOP 7.1. Der Kommunale Ordnungsdienst in der Innenstadt**

Es erfolgt der Bericht über den Kommunalen Ordnungsdienst.

Frau Schlegel => Seit Ende 2013 sind zwei Mitarbeiter in Uniformen und ggfs. auch mit Auto unterwegs zur Kontrolle, dass städtische Ordnungen und Satzungen eingehalten werden. Weiterhin können Bürger die Mitarbeiter um Hilfe anfragen. Der Dienst habe sich bewährt.

Frau Scheer => Sowohl das subjektive als auch objektive Sicherheitsempfinden der Bürger wurde verbessert. Frau Scheer nennt Beispiele.

Herr Kramer wendet ein, dass aufgrund der fehlenden Zuständigkeit der Polizei bei herrenlosen Hunden (Tieren) die Polizei diese nicht transportieren darf und auch der Ordnungsdienst zum Einsatz kommt.

Herr Biedermann => zwei Leute reichen nicht

---

**TOP 8. Informationen des Vorsitzenden**

---

**TOP 9. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung**

*Biedermann => Es wird gebeten einen Antrag vorzubereiten, dass die Verwaltung Protokollanten für die OTV Innenstadt zur Verfügung gestellt. Die anderen OTV`s können sich dem Antrag anschließen. Herr Cymek willigt ein diesen für die nächste OTV textlich vorzubereiten.*

---

**TOP 10. Schluss der Sitzung**

---

gez.

Erich Cymek

Vorsitzender der Ortsteilvertretung